

Mitwirkende

Musik komponiert von Schüler:innen der GSO, unterstützt von ihren Lehrer:innen und Musiker:innen der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen

Musikalisches Konzept: Mark Withers

Dirigat: *Rodrigo Blumenstock*

Regie: Johann Diel

Libretto: Mehrnousch Zaeri-Esfahani

Arrangement: *Florian Marques*Kostüm: *Christin Bokelmann*Bühnenbild: *Stefan Berthold*

Live Video Projection Mapping: Riccardo Castagnola

Licht: Jörg Hartenstein

Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen Sarah Théry (Mezzo)

Gäste, Schüler:innen und Lehrer:innen der Gesamtschule Bremen-Ost, Stadtteil-Chor und Bewohner:innen des Stadtteils Osterholz-Tenever

Vorverkaufsstellen und Karten

- · Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen
- · WESER-KURIER
- · Nordwest Ticket
- · Gesamtschule Bremen-Ost (GSO)
- · Stadtteil-Bibliothek Osterholz
- · Mütterzentrum Osterholz-Tenever e. V.

Preise

€ 29,- (ermäßigt € 19,-) Schüler:innen, Student:innen € 9,-Stadtteil € 5.-

Sie möchten die Stadtteil-Oper mit einer freiwilligen Spende unterstützen? Gerne runden wir Ihren Ticketpreis auf!

Preisstaffelung für Tickets + Spende:

29,-€ + 11,-€ Spende = 40,-€ 29,-€ + 31,-€ Spende = 60,-€ 29,-€ + 71,-€ Spende = 100,-€

Als besonderes Dankeschön für Ihre Spende haben Sie die Möglichkeit, an einer Einführung mit **Blick hinter die Kulissen** teilzunehmen: am 13.4., um 14:30 Uhr im Zukunftslabor an der GSO. Anmeldung über info@zukunftslabor.com

Karten und Info: www.zukunftslabor.com

Wertepartner









Sponsoren:







Medienpartne









Eine Initiative der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen

19.+20.4. 2023

StadtteilDu hast immer eine Wahl!

Odyssee zum Mond



OTe Grüner Hügel

Odyssee Zum Mond

Veranstaltungsbeginn: 19.30 Uhr

Vor den Aufführungen ab 18 Uhr und in der Pause sind Sie herzlich zum Flanieren und Speisen auf unserem

Marktplatz willkommen!



Nach pandemiebedingter Pause hebt sich endlich der Vorhang für ein einzigartiges Mammutprojekt in Osterholz-Tenever: Die Stadtteil-Oper kehrt auf den ›Grünen Hügel‹ von OTe zurück!

Rückblick ins Frühjahr 2022: Über dem Land liegt der kulturelle Lockdown. Trotzdem schmieden Die Deutsche Kammerphilharmonie Bremen und die Gesamtschule Bremen-Ost im gemeinsamen Zukunftslabor Pläne: die neunte Stadtteil-Oper, die auf den kollektiven Ideen eines Stadtteils mit besonderen sozialen Herausforderungen fußt. Gemeinsam mit dem Weltklasse-Orchester bringt Osterholz-Tenever seine eigene Musiktheaterproduktion auf die große Bühne – und fliegt gemeinsam auf den Mond!

Aus der Dunkelheit ins Licht

Voller Entschlossenheit unternehmen die Protagonist:innen der diesjährigen Stadtteil-Oper eine spannende und erkenntnisreiche Reise ins Weltall - hin zum Licht und zu einer besseren Zukunft! Unterwegs zum kosmischen Sehnsuchtsort treffen sie dabei auf allerlei Gestalten, die für überraschende Wendungen sorgen. Da wäre das Astronautenwesen Apollon, das zwar selbst nicht so genau weiß, was es eigentlich ist, aber den Weltraumreisenden intuitiv die Richtung weist. Oder die Sternenfee Alfadriel, die den Teilnehmer:innen der All-Expedition hilft, sich auf ihre Superkräfte zu besinnen und sie zugleich vor Feu Men warnt: einem Dunkel-Alb, der in den weiten Sphären des Universums sein Unwesen treibt. Ob es der galaktischen Reisegruppe gelingt, die Gefahren zu überwinden und den schwarzen Löchern zu entgehen? Die rettende Erleuchtung ist manchmal viel näher als gedacht!



Der Schauplatz des musikalischen Großspektakels liegt mitten im Stadtteil: eine Grünfläche, an deren Rand Hochhäuser in den Himmel ragen. Immer wenn sich dieser Ort mit dem riesigen Opernzelt in den Grünen Hügelk verwandelt, schwingt OTe sich zu ungeahnten Höhen auf. Rund 500 Mitwirkende – von den Schüler:innen über das Orchester bis zum Stadtteil-Chor und etlichen Menschen aus dem Stadtteil – sind am Gesamtkunstwerk Stadtteil-Oper beteiligt und im Rampenlicht des Opernzelts zu erleben. Das Motto, das alle Projekte des Zukunftslabors miteinander verbindet: Du hast immer eine Wahl!

Kann Musik die Gesellschaft verändern?

Ja, sie kann! Seit über 15 Jahren wird dies im Zukunftslabor der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen und der Gesamtschule Bremen-Ost eindrucksvoll bewiesen. Seit dem Jahr 2007, als das Weltklasse-Orchester seine neuen Probenräume in dem Schulzweckbau bezog, entwickelt das Orchester inmitten eines Stadtteils mit besonderen sozialen Herausforderungen und großer Kinderarmut gemeinsam mit den Schüler:innen, Lehrkräften und vielen Beteiligten aus dem Stadtteil einzigartige Programme der Kulturellen Bildung. Als Motor für Entwicklung fördert das Zukunftslabor die Potenzialentfaltung von Kindern und Jugendlichen und schafft neue Perspektiven – durch Musik!

